

Tragenlagerungen/Trittstufen

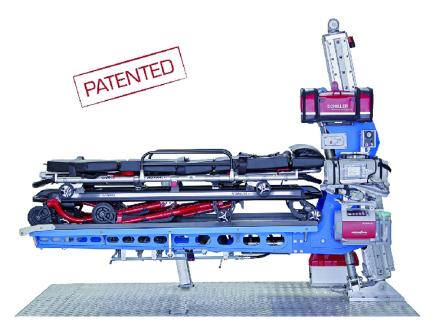
Artikel vom 13. Oktober 2021



Die Tragenlagerung Eden passt sich automatisch dem Patientengewicht an und hält damit die Belastung des Patienten so gering wie möglich (Stem).

Die Firma Stem, italienischer Hersteller von Tragenlagerungen und Trittstufen für Sonderfahrzeuge, wird im Jahr 2020 wichtige Innovationen im Rettungs- und Transportbereich vorstellen. Bereits seit 30 Jahren ist Stem in Deutschland präsent und hat seinen Fokus in diesem Jahr auf die Qualität seiner Produkte und Dienstleistungen gerichtet. Das Unternehmen hat zudem eine neue Zusammenarbeit mit der Firma Mefina Medical GmbH & Co. begonnen. Mefina wird sich um den deutschen Markt für Tragenlagerungen kümmern und zielt darauf ab, den Kundendienst, der jetzt aus sieben Service-Centern besteht, weiter zu implementieren. Der lokale Ansatz ist es, schnelle und leistungsfähige Reparaturen durch fachkundige und aktuell geschulte Techniker zu gewährleisten. Auch die 30-jährige Zusammenarbeit mit der Firma Tekma GmbH setzt sich beim Vertrieb der Palette von Trittstufen fort. Der letztgenannte Sektor bietet eine neue Generation elektrischer Trittstufen mit einer leistungsstärkeren Betätigung für eine schnellere Handhabung. Gute Sichtbarkeit, große Tragfähigkeit und hohe Verwindungssteifigkeit bleiben ein Nonplusultra. Alle Trittstufen haben außerdem eine hochwertige, rutschfeste Oberfläche mit Rundumstoßschutz und eine geringe

Aufbauhöhe. Ebenso im Bereich der Tragenlagerungen gibt es Neuheiten. Die Einführung von Aluminiumtabletts zur Gewichtseinsparung und die Beladehilfe Sherpa sind nur einige davon. Sherpa ist die einzige Universalbeladehilfe für Fahrtragen mit integrierter Sicherheitsvorrichtung SUS (Safe Unload System). Beim Entladen garantiert SUS maximale Sicherheit für Patient und Rettungspersonal. Beim Beladen entlastet Sherpa die Rettungskräfte, indem sie das Einziehen der Fahrtrage ins Fahrzeug übernimmt.



Eine Neuvorstellung von Stem - das (Mast 15)...

Sherpa verfügt über ein doppeltes Sicherheitssystem beim Entladen der Fahrtrage: zum einen steuert der Bediener die Geschwindigkeit und zum anderen unterbricht die SUS-Vorrichtung den Entladevorgang, wenn ein Hindernis das ordnungsgemäße Entladen behindern sollte. Sherpa kann leicht auf alle Stem-Tragetische aufgebaut werden und erfordert keine Kabelverbindungen, da das System über eine eigene Batterie versorgt wird. Im Hinblick auf die technologische Entwicklung investiert Stem in die Erweiterung seines professionellen Teams und in hochmoderne Forschungsinstrumente, um neue Messungen und Untersuchungen über Schwingungen in den Krankenwagen durchzuführen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Industrieelektronik Pölz GmbH

Großendorf 122 A-4551 RIED IM TRAUNKREIS 0043 7588 70122 office@poelz.at www.poelz.at Firmenprofil ansehen

Reichert GmbH

Gärtnerstr. 44 D-45128 Essen 0201 821345-0 info@reichert-systems.com www.reichert-systems.com Firmenprofil ansehen

Volkswagen AG

Berliner Ring 2 D-38440 Wolfsburg 05361 9-0

 $\underline{\mathsf{ksc}\text{-}\mathsf{sonder} fahrzeuge@\mathsf{volkswagen.de}}$

www.volkswagen.de

Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag